



**Letzte Handgriffe:** Gudrun Reinhardt (l.), Theodor Helmert-Corvey und Gertrud Schröder vom Herforder Kunstverein richten Roy Lichtensteins „Hopelss“ an der Wand des Pöppelmann-Hauses aus. Seine Drucke gehören zu den Ikonen der Pop-Art-Kunst. FOTO: RALF BITTNER

## Posterkunst im Pöppelmann-Haus

■ **Herford** (rab). „American Pop Posters“ heißt die am Samstag, 19. Januar, im Daniel-Pöppelmann-Haus beginnende Ausstellung des Herforder Kunstvereins. Bis zum 30. März werden dort 72 Blätter aus dem Bestand des Museum für Kunst und Ge-

werbe Hamburg und aus Sammlung Claus von der Osten gezeigt. Zu sehen sind Plakate der Pop-Art-Ikonen Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Robert Rauschenberg, Jasper Johns, Richard Lindner oder James Rosenquist. In den 60er Jahren entdeckten diese

Künstler die Tradition der europäischen Plakatkunst für sich und entwarfen Plakate, die eigene Ausstellungen, Festivals oder Museumseröffnungen ankündigten, aber auch für politische Anliegen werben konnten.

➤ *Mehr in der morgigen Ausgabe*